



### LESERFOTO

Pony Greta schnappt sich die Schneemannnase...  
Danke an Familie Forstner für dieses gelungene Foto.



### FEUERWEHR

Aktuelles von der Feuerwehr und ihrer Jugend.

Seite 10

Ausgabe 01 | 2024

# BÜRGERINFO



Amtliche Mitteilung  
zugestellt durch Post.at

*Unsere Gemeinde.  
Unser Oberschlierbach.*



# GRÜßWORT VOM BÜRGERMEISTER



Bgm. DI (FH) Andreas Geppert

## Liebe Oberschlierbacherinnen! Liebe Oberschlierbacher!

Der Start ins neue Jahr, einige schneereiche Tage und die Faschingszeit sind seit der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung vorübergegangen und nun steht bereits Ostern vor der Tür.

Die Natur ist heuer, aufgrund des milden Winters, schon sehr weit fortgeschritten. Die Oberschlierbacher Wiesen zeigen sich bereits in einem satten grün und die Frühlingsblumen erfreuen uns im gesamten Gemeindegebiet.

In dieser Gemeindezeitung berichten wir von verschiedenen Veranstaltungen, die in den letzten Monaten in Oberschlierbach stattgefunden haben. Im Gemeindeamt steht nun auch der Veranstaltungssaal wieder für Vorträge, Kurse oder andere Veranstaltungen zur Verfügung. Nach dem Wegzug unserer ukrainischen Gastfamilie wurden die Räumlichkeiten neu gestrichen und erwarten nun wieder viele Ideen und Aktivitäten. Wir freuen uns, dass der Kinderfasching und der Flohmarkt des Elternvereins vom Kindergarten bereits im Veranstaltungssaal stattgefunden haben.

Unbedingt erwähnen möchte ich die Flurreinigungsaktion "Hui statt Pfui", die jedes Jahr im Gemeindegebiet durchgeführt wird. Auch dieses Jahr beteiligten sich bei dieser tollen Aktion wieder zahlreiche, fleißige Helferinnen und Helfer allen Alters aus unserer Gemeinde. Gemeinsam wurde angepackt und Oberschlierbach von achtlos weggeworfenem Müll befreit.

Weiters möchte ich in dieser Ausgabe der Bürgerinfo auf das Thema "Bauen in Oberschlierbach" eingehen. Das Bauwesen ist ein sehr großer Bereich in der Gemeindegearbeit. Viele Probleme tauchen nach Baubeginn auf. Daher möchte ich darauf hinweisen,

dass es wichtig ist, immer vor Baubeginn das Vorhaben auf der Gemeinde vorzustellen und alle Baumaßnahmen zu besprechen, damit es danach zu keinen negativen Überraschungen kommt.

In den nächsten Wochen wird unser Gemeindevorplatz umgestaltet. Er soll etwas begrünt werden. Dafür wurden Pflanzen ausgewählt, die bienenfreundlich sind, um unserem Zertifikat der bienenfreundlichen Gemeinde noch mehr gerecht zu werden.

Einen Ausblick auf das weitere Jahr 2024 möchten wir mit den Terminen und Einladungen zu den unterschiedlichen Veranstaltungen im Blattinneren geben.

In diesem Jahr stehen auch zwei große Wahlen auf dem Programm. Am 9. Juni findet die Europawahl statt und im Herbst die Nationalratswahl. Das Wahlrecht ist eines unserer wichtigsten Grundrechte, daher rufe ich bereits jetzt dazu auf, von eurem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Ich freue mich schon auf viele Begegnungen und Gespräche bei den anstehenden Gemeindeaktivitäten und wünsche euch allen frohe Ostern im Kreise eurer Familie!

Mit besten Grüßen,  
euer Bürgermeister

## STERNSINGEN

## STERNSINGER UNTERWEGS IN OBERSCHLIERBACH



© Andreas Geppert



© Maria Geppert



© Anita Oberndorfinger

Anfang 2024 waren in Oberschlierbach wieder die Sternsingerkinder unterwegs. Die Gebiete Grillparz, Habingerkreuz und Sonnweg gehören zur Pfarre Kirchdorf. Das übrige Gemeindegebiet, das zur Pfarre Schlierbach gehört, wurde von Oberschlierbacher Kindern besucht.

Sie brachten den Segen fürs neue Jahr und sammelten Spenden für Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika.

Mit großer Begeisterung waren die drei Gruppen in Oberschlierbach unterwegs und freuten sich über die freundliche Aufnahme, die Spendenbereitschaft und natürlich

auch über die Süßigkeiten, die sie überreicht bekommen haben. Insgesamt sammelten unsere Oberschlierbacher Sternsingerkinder eine beachtliche Summe von 1477 Euro.

DANKE auch an die drei Gruppenbegleiterinnen Julia Kolb, Maria Geppert und Anita Oberndorfinger.

Am 6. Jänner trafen sich die Oberschlierbacher Königinnen und Könige zur Dreikönigsmesse in der Schieferkapelle und wurden zum Abschluss von der Pfarre Schlierbach zu einem gemeinsamen Frühstücken in den Gasthof "Großer Jäger" eingeladen.



© Andreas Geppert

## JUBELPAARE

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

## BÜRGERMEISTER GEPPERT WÜRDIGTE UNSERE JUBELPAARE

Am zweiten Adventsonntag fand die Feier der Jubelpaare statt. Zu Beginn stand die gemeinsame Heilige Messe in der Schieferkapelle auf dem Programm. Diese wurde vom Oberschlierbacher Familienchor musikalisch umrahmt. Anschließend luden die Oberschlierbacher Bäuerinnen zum Pfarrcafé in den Kindergarten ein.



© Gemeinde Oberschlierbach

Der offizielle Empfang erfolgte dann um 10.30 Uhr auf dem Gemeindeamt. Im Jahr 2023 konnten insgesamt vier Ehepaare ein Jubiläum feiern: Die Eheleute Franziska und Melchior Frommel feierten mit 60 Ehejahren ihre Diamantene Hochzeit, Gabriele und Helmut Tragler, Birgit und Albert Kabashi und Sandra und Günther Holzinger mit jeweils 25 Jahren ihre Silberhochzeit.

Bürgermeister Andreas Geppert überreichte den anwesenden Ehefrauen, zwei Paare mussten leider absagen, einen Blumenstrauß.

Geppert wünschte allen Paaren noch viele weitere wunderschöne gemeinsame Lebensjahre, sowie Glück, Gesundheit und Gottes Segen. „Auf dass sich die Freude aneinander und die Liebe zueinander für das weitere gemeinsame Leben immer bewahrt!“

Alle Jubelpaare bekamen eine Erinnerungsurkunde überreicht und anschließend ging es zum gemeinsamen Mittagessen zum Gasthof „Großer Jäger“, wo der Festtag gemütlich ausklang.

## WIR GRATULIEREN GANZ HERZLICH!

**Andrea und Bernd Schumerguber** zur Eheschließung.

Den Eltern **Melanie und Martin Überwimmer** zur Geburt ihrer Tochter **Franziska**.

Den Eltern **Michaela und Christian Bumberger** zur Geburt ihrer Tochter **Leonie**.



© Christoph Weiermair



FRANZISKA 17.01.



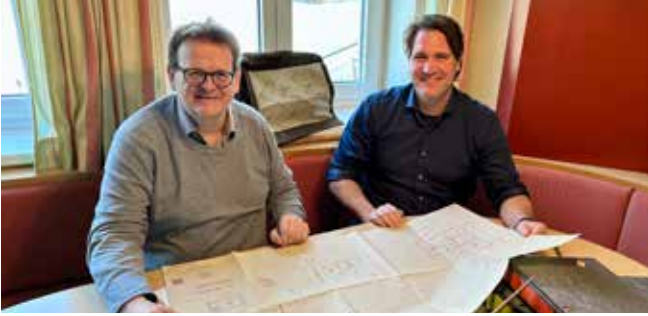
LEONIE 24.12.

# KOSTENLOSE BAUBERATUNG

## DI ROBERT KORNUBER INFORMIERT IN REGELMÄSSIGEN ABSTÄNDEN

Jegliche Bauvorhaben, sei es Um-, An- oder Neubauten, müssen bei der zuständigen Baubehörde (*Gemeinde*) angezeigt werden.

Bei Fragen über die Zulässigkeit konkreter baulicher Maßnahmen nehmen Sie bitte unmittelbar das Angebot der kostenlosen Bauberatung wahr.



In Oberschlierbach besucht uns hierfür jeden Monat der Leiter des Bezirksbauamts Wels **DI Robert Kornhuber** persönlich. So könnt

ihr direkt einmal im Monat auf unserem Gemeindeamt alle Bauvorhaben besprechen und kompetente, sowie fachlich relevante Antworten auf Fragen erhalten.

*"Es ist ein Glück und eine Ehre, dass der Chef persönlich monatlich zu uns auf die Gemeinde zur Bauberatung kommt. Robert ist nicht nur fachlich kompetent, sondern auch ein toller Mensch",* so Geppert.

**Die nächste kostenlose Bauberatung findet am Freitag, den 12. April am Gemeindeamt statt.** Um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 07582 / 62019-0 wird gebeten.

Nutzt die Möglichkeit der kostenlosen Beratung! Kommt vorbei und meldet euer Vorhaben vor Baubeginn. Im Nachhinein kommt es leider immer wieder zu Ärger und Mehrarbeit am Bau!

### EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

## FLURREINIGUNGSAKTION 2024

### Hui statt Pfui in Oberschlierbach

Im Zuge der landesweiten Flurreinigungsaktion wurde auch in Oberschlierbach wieder angepackt. Am Samstag, den 9. März trafen sich viele engagierte GemeindegängerInnen allen Alters und halfen mit, unsere Gemeinde ein Stück weit sauberer zu machen.

Vor allem die vielen Kinder waren mit gro-

ßem Eifer bei der Flurreinigung dabei und zeigten großes Umweltbewusstsein.

Im Anschluss an diese Aktion gab es für alle Beteiligten von Jonny Ehrenhuber zubereitete Kesselheißes im Zeughaus der Feuerwehr Oberschlierbach.



© Doris Tatsch

*Vielen Dank für euer Engagement und euren Einsatz für ein sauberes Oberschlierbach!*

## VERWALTUNG

## FORSTPFLANZENBESTELLUNG

Ab sofort besteht wieder die Möglichkeit, sich Forstpflanzen bei uns am Gemeindeamt zu bestellen.

Die Bestellung kann entweder persönlich bei uns am Gemeindeamt (MO-DO von 08:00 - 12:00 Uhr) oder telefonisch unter: 07582 / 620 19 erfolgen.



## PROBLEM IN OBERSCHLIERBACH



© Gemeinde Oberschlierbach

### KANALVERSTOPFUNGEN SORGEN FÜR HOHE KOSTEN

In letzter Zeit kommt es leider wieder vermehrt zu Kanalverstopfungen. Unser Wasserwart Robert Winter muss dann die Pumpen zerlegen, um sie von Feuchttüchern zu befreien. In die Toilette geschmissene Feuchttücher verfangen sich hartnäckig, so dass es zum Stillstand der Pumpe kommt. Dadurch entstehen unnötige Kanalkosten.

Im eigenen Interesse bitten wir, in Zukunft noch mehr darauf zu achten, **keine Hygieneartikel wie Feuchttücher, Desinfektionstücher, Wattestäbchen, Binden, Tampons oder dergleichen in die Toilette** zu werfen. Diese Artikel sind Abfall und gehören in die Mülltonne.

VIELEN DANK!

## GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

### ORDNUNGSGEMÄSSE ENTSORGUNG

Leider ist immer wieder eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung von Grünschnitten und Strauchschnitten zu beobachten. Wir möchten daher darauf aufmerksam machen, diese Abfälle (*Rasengrünschnitt, Strauchschnitt*) **nicht einfach in Waldstücken** zu entsorgen, sondern, wenn Sie keinen Platz zur Eigenkompostierung in ihrem Garten haben, diese zu **Sammelstellen oder Kompostieranlagen** zu bringen.

Für Oberschlierbach ist dies die Kompostieranlage Micheldorf. Für Privatpersonen ist hier die Anlieferung haushaltsüblicher Mengen (2 m<sup>3</sup>) kostenfrei.

*Grün- und Strauchschnitt gehören  
in den eigenen Kompost oder in offizielle Sammelstellen und Kompostieranlagen,  
NICHT in den nächsten Wald! DANKE!*



**FRANZ HEBESBERGER**

KREMSDORF 10  
4563 MICHELDORF  
TEL.: 0650 4616 776

# AKTUELLES VON DEN ORTSBAUERN



© Christoph Weiermair

## Liebe Oberschlierbacherinnen! Liebe Oberschlierbacher!

Der Frühling steht schon vor der Tür und unsere Bäuerinnen und Bauern beginnen wieder mit der Arbeit auf ihren Feldern und Wiesen.

### Warum machen wir das?

Das hat viele Gründe. Zum einen, um unsere Tiere mit Futter zu versorgen oder um unserer Gesellschaft hochwertige regionale Lebensmittel anbieten zu können.

Im Winter pflegten die Bauern ihre Wäldern. Durch diese Arbeiten sorgen wir auch dafür, dass diejenigen, die keinen Wald haben, auch ihre Häuser oder Wohnungen heizen können.

In Zeiten, in denen alle vom Klimawandel reden, ist es umso wichtiger, dass alle im Einklang mit der Natur leben und arbeiten.

Wir Bäuerinnen und Bauern leisten den größten Anteil um dem Klimawandel entgegenzuwirken. Leider wird das von der Gesellschaft oft nicht anerkannt bzw. gesehen. Nur durch eine aktive Bewirtschaftung von Wald, Wiesen und Acker können wir sehr viel fürs Klima tun.

**Wir Bäuerinnen und Bauern haben den schönsten Beruf der Welt.** Wir können tag täglich mit und von der Natur leben. Trotzdem gibt es viele Sorgen bei den Bauern.

Die Verteuerung der letzten Jahre ist auch in unserer Branche noch immer sehr belastend. Speziell die Bereiche Energie, Treibstoff, Versicherungen oder Futtermittel sind noch immer sehr hoch und unsere Erzeugerpreise können das oft nicht ausgleichen. Aber auch immer mehr Auflagen und Bürokratie sind für uns sehr belastend.

Speziell das Thema Tierwohl fordert uns immer mehr. So sollen wir laufend in unsere Ställe investieren und immer noch mehr Tier-

wohl anbieten. Das ist alles recht und gut. Das machen wir auch wenn es sein muss. Aber wer bezahlt uns diesen ständigen Mehraufwand, der auf unseren Betrieben nicht wirklich finanzierbar ist?

### Von wo kommen diese Forderungen?

Wirklich von den Konsumenten, die das angeblich fordern oder ist es doch der Handel, der uns fast in den Ruin treibt und nebenbei seine Eigenmarken auf den Markt bringt, die einerseits billig sind und andererseits der Konsument nicht weiß wo die Zutaten herkommen und unter welchen Umständen diese Produkte erzeugt wurden.

In unserer kleinen Gemeinde gibt es nicht mehr viele aktive landwirtschaftliche Betriebe. Gerade im Berggebiet ist der Aufwand sehr hoch um kostendeckend zu produzieren. Es wird zunehmend unmöglich.

**Daher unsere Bitte an alle Konsumenten:** "Macht euch beim Einkaufen Gedanken. Woher kommen die Lebensmittel, die ihr euch in den Einkaufskorb legt? Jeder Griff ins Regal ist ein Produktionsauftrag."

**Bei den regionalen Anbietern bekommt ihr hervorragende Qualität, die man auch schmeckt und der ökologische Fußabdruck ist deutlich erkennbar.**

Wenn es in nächster Zeit wieder vermehrt nach der sogenannten Landluft riecht oder ihr auf den Straßen mal einen Gang zurückschalten müsst, weil ein Traktorgespann vor euch fährt, dann denkt bitte daran, wir machen das für uns Alle!

**Wir bewirtschaften und pflegen die Natur. Wir kümmern uns nach bestem Wissen und Gewissen um unsere Tiere.**

**Wir sind der wichtigste Baustein unserer Gesellschaft.**

In Vertretung aller Oberschlierbacher Bäuerinnen und Bauern, Eure Ortsbauern

**Barbara und Andreas Ehrenhuber**

## VOM WINTER IN DEN FRÜHLING



© Wurzelkindergarten

Die vier Jahreszeiten erleben unsere Wurzelkinder ganz besonders intensiv, da wir jeden Tag raus in die Natur gehen.

Die Begeisterung über den Schnee war genauso groß, wie die Freude über die ersten Frühblüher, die wir entdecken durften.

Der Frühling mit seinen wärmenden Sonnenstrahlen wird nun mit allen Sinnen wahrgenommen und genossen.

*Sonne, Sonne komm hervor  
aus dem großen Himmelstor.  
Strahle mich solange an,  
bis ich selber strahlen kann.*



© Wurzelkindergarten



© Wurzelkindergarten



© Wurzelkindergarten

## BESUCH IM SÄGEWERK

Ein Highlight im Kindergartenjahr sind jedes Jahr die Arbeiten im Sägewerk.

Vom Schiefergut aus beobachten die Kinder begeistert das Treiben rund ums Sägewerk. Echte Arbeiten prägen die Kinder. Die Beobachtungen werden in Zeichnungen und im Rollenspiel immer wieder aufgegriffen.

Die Freude ist bei den Wurzelkindern immer besonders groß, wenn wir uns auf den Weg machen und die fleißigen Arbeiter im Sägewerk besuchen.

Danke, dass wir immer so herzlich aufgenommen werden und die spannenden Arbeiten so hautnah miterleben dürfen.



© Wurzelkindergarten



© Wurzelkindergarten



© Wurzelkindergarten



# FASCHING IM KINDERGARTEN

## LUSTIG UND BUNT - DIE FÜNFTE JAHRESZEIT

Nach der dunklen Winterzeit bringt der Fasching jedes Jahr Farbe, Spaß und Heiterkeit in den Alltag.

Bunte Girlanden, tolle Kostüme und natürlich auch die traditionellen Faschingskräpfen dürfen bei diesem Fest nicht fehlen. Prinzessinnen, Feen, Polizisten, Cowboys und Clowns tummelten sich am Faschingsdienstag im Schiefergut und hatten jede Menge Spaß.

Die Gemeinde Oberschlierbach überraschte uns dieses Jahr mit leckeren Faschingskräpfen. Wir haben uns sehr darüber gefreut!



**ELTERNVEREIN**

# FLOHMARKT

Am 2. März 2024 verwandelte sich der Gemeindesaal in Oberschlierbach in ein buntes Treiben. Der Elternverein des Wurzelkindergartens organisierte einen Flohmarkt und bot eine Vielfalt an Kinderkleidung, Spielzeugen und vielem mehr.

Es fanden auch liebevoll von den Kindern des Kindergartens gefertigte Basteleien ihren Weg zu neuen Besitzern.

Ein besonderer Dank gilt den engagierten Eltern unserer Kindergartenkinder, die

nicht nur für das leibliche Wohl sorgten, indem sie Kaffee und Kuchen bereitstellten, sondern auch durch ihre tatkräftige Unterstützung zum Gelingen dieser Veranstaltung beitrugen.

Der Elternverein des Wurzelkindergartens ist stolz darauf, Teil einer solch lebendigen und bewussten Gemeinschaft zu sein. Wir blicken bereits freudig auf die nächste Gelegenheit, zusammenzukommen und Positives zu bewirken.





## FEUERWEHR

## JAHRESVOLLVERSAMMLUNG

Bei der örtlichen Feuerwehr stand wie jedes Jahr die alljährliche Jahreshauptversammlung im Jänner an.

Dieses Jahr durfte das im letzten Jahr gewählte neue Kommando ihr Können zeigen und mit spannenden Beiträgen über das letzte Feuerwehrjahr berichten. Im Zuge dessen kam es im neuen Jahr zu weiteren erfreulichen Angelobungen von jungen motivierten Feuerwehrmitgliedern.

Nun umfasst unsere Feuerwehr 98 Mitglieder, davon 24 Jugendmitglieder. Wie man sieht, bleibt unsere Feuerwehr stets jung und aktiv.



© Feuerwehr Oberschlierbach



© Feuerwehr Oberschlierbach

## FEUERWEHRJUGEND

## FRIEDENSLICHT

Am 24. Dezember brachte die Feuerwehrjugend das Friedenslicht in die Oberschlierbacher Häuser.

Diese Tradition erinnert an die Botschaft vom Weihnachtsfrieden, der bei der Geburt Christi in Bethlehem verkündet wurde.

Es ist gerade in diesen unsicheren Zeiten ein starkes Symbol der Hoffnung.



© Andreas Geppert

## JUGEND-FEUERWEHRSKITAG

Auch beim heurigen Bezirks-Feuerwehr-Jugendskitag war Oberschlierbach stark vertreten. Unsere Feuerwehrjugend machte am 13. Jänner in Hinterstoder die Pisten unsicher. Bei perfektem Wetter hatte unsere Feuerwehrjugend einen großartigen Skitag.

Solche Veranstaltungen stärken nicht nur den Teamgeist, sondern bieten auch eine gute Gelegenheit, Fähigkeiten außerhalb des Feuerwehrdienstes zu entwickeln.



© Feuerwehr Oberschlierbach

## INFORMATION

# ANGEHÖRIGENBONUS

## FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE



Im Zuge der Pflegereform wurde vom Nationalrat die Einführung

- des Angehörigenbonus bei Selbst- und Weiterversicherung und
- des Angehörigenbonus (ohne Selbst- und Weiterversicherung)

für Personen beschlossen, die eine\*n nahe\*n Angehörige\*n mit Anspruch auf Pflegegeld ab der Stufe 4 pflegen. Der Angehörigenbonus gebührt frühestens ab 1. Juli 2023 und beträgt monatlich EUR 125,00. Die Auszahlung des Angehörigenbonus erfolgt seit Dezember 2023. Eine Anpassung des Angehörigenbonus erfolgt erstmals ab 1. Jänner 2025. Im Kalenderjahr 2024 gebührt daher der Angehörigenbonus in unveränderter Höhe.

Den Angehörigenbonus bei Selbst-/Weiterversicherung erhalten Sie amtswegig (*keine Antragstellung erforderlich*), sofern die Anspruchsvoraussetzungen vorliegen.

Das Antragsformular zum Angehörigenbonus sowie Informationen zu Anspruchsvoraussetzungen und Antragstellung finden Sie unter <https://www.pv.at> oder bei uns auf dem Gemeindeamt.

## INSERAT

## Mobile Energimassage

**Martina Trinkl**  
**0681 / 203 648 20**

## Mobile Energimassage für den gesunden Körper

### Gönnen Sie sich und Ihrem Körper eine Auszeit

- Dient zur Entspannung vom stressigen Alltag
- Bringt den Energiefluss in Einklang und löst somit Verspannungen
- Zum Ausgleich
- Wohltuend nach sportlichen Tätigkeiten, langen Autofahrten,...
- Als Vorbereitung für einen guten Start in den Tag

30 min ..... € 42,-

50 min ..... € 65,-

Informationen und Terminvereinbarung unter:  
0681 / 203 648 20  
Ich freue mich auf eine  
telefonische Kontaktaufnahme!  
Martina Trinkl

# Rätselspaß



Wie gut kennst du Oberösterreich?

Zeige dem Osterhasen den richtigen Weg

1 Oberösterreich kann man geografisch in vier Viertel aufteilen. Kannst du sie aufzählen?

---

2 Wie heißt die drittgrößte Stadt Oberösterreichs, wo Enns und Steyr zusammenfließen.

---

3 Wie heißen die sechs wichtigsten Flüsse, die über längere Strecken durch Oberösterreich fließen?

---

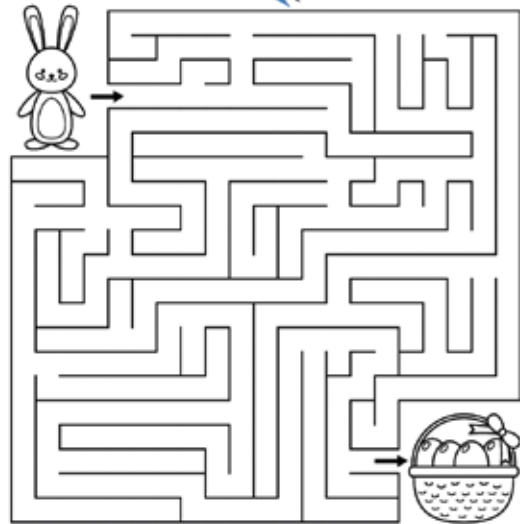


Illustration © Adobe Stock, Kristina

Male das Bild bunt an



Illustration © Adobe Stock, stringmang



**Liebe Kinder, liebe Eltern!**

Ostern ist ein Fest der Freude und der Familien. Oberösterreichs wunderbare Natur erwacht und blüht wieder auf. Diese Natur wollen wir in Oberösterreich so schön erhalten und unser Klima schützen. Daher geht Oberösterreich auch in der Umweltpolitik gemeinsam und entschlossen voran.

Viel Freude und Familienspaß bei Osterspaziergängen durch unser herrliches Oberösterreich!

**Landeshauptmann  
Thomas Stelzer**

LÖSUNGEN: Wie gut kennst du Oberösterreich? 1: Innviertel, Traunviertel, Hausruckviertel, Mühlviertel; 2: Steyr; 3: Donau, Inn, Salzach, Enns, Traun und Steyr.

KINDERFASCHING

# OBERSCHLIERBACHER KINDERFASCHING



© Faschingsgilde Oberschlierbach

Der von den Mitgliedern des Sozialausschusses der Gemeinde Oberschlierbach organisierte Kinderfasching fand heuer am Freitag, den 9. Februar 2024 im Gemeindesaal statt.

Die Kleinen konnten ausgiebig spielen, tanzen und lachen. Natürlich gab es ausreichend zu essen und zu trinken - Krapfen durften dabei auch nicht fehlen...

Ein besonderer Höhepunkt waren die Tänze der Gardemädls und des Gardeburschen der Faschingsgilde Schlierbach. Zudem führten Gardeministerin Christina Köck und Prinzessin Julia, die Erste, die Kinder durch ein unterhaltsames Nachmittagsprogramm. Vielen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die diesen Nachmittag für unsere Kinder zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.



© Christoph Weiermair



© Christoph Weiermair



© Andreas Geppert



© Andreas Geppert

## TRACHTENGRUPPE

## TRACHTENGRUPPE OBERSCHLIERBACH



© Trachtengruppe

## Palmsegnung beim Schiefer

Am Palmsonntag, den 23. März 2024 findet um 15:30 Uhr eine Palmsegnung (*keine Hl. Messe*) beim Schiefer statt.

**Zur Info:** Am Palmsonntag findet kein Gottesdienst in der Schieferkapelle statt.

## Palmbüschen auf Bestellung

Auch heuer binden die Frauen der Trachtengruppe Oberschlierbach gerne Palmbüschen für Euch!

Bestellungen werden bis zum 20. März 2024 gerne entgegengenommen von Brigitte Maderthaler: 0664 / 49 51 735 und Maria Hofer: 0664 / 55 17 598

*Auf Euren Auftrag freuen sich Brigitte Maderthaler und ihre Trachtenfrauen.*

## ÖVP TRADITION

## BEUGELSPIELEN 2024



© ÖÖVP Oberschlierbach

Am 9. März fand das traditionelle "**Beugel-spiel**" der ÖVP Oberschlierbach im Gasthaus "Großer Jäger" statt.

Es ist schön zu sehen, dass in Oberschlierbach Brauchtum aktiv gelebt wird und von Genera-

tion zu Generation weitergegeben wird.

Besonders erfreulich sind die neuen Gesichter, die jedes Jahr dazukommen. Es war wieder ein bunter und geselliger Abend, an dem Jung und Alt vergnügt um mehr als 600 Beugel spielten.

## MAIBAUMAUFSTELLEN

Am 30. April wird wieder ein Maibaum bei der Gemeinde aufgestellt. Heuer übernimmt die Freiwillige Feuerwehr das traditionelle Aufstellen.

**Wir laden alle Oberschlierbacherinnen und Oberschlierbacher ein, vorbei zu schauen und uns beim Aufstellen anzufeuern.**



© Gottfried Waibel

KINDERGARTEN

# LIEBSTATTSONNTAG - LAETARESONNTAG

## DIE WURZELKINDER GESTALTETEN DEN GOTTESDIENST IM SCHIEFER

Am Sonntag, den 10. März 2024 gestaltete der Wurzelkindergarten den Gottesdienst in der Schieferkapelle. Der Laetaresonntag (Freudensonntag) findet am vierten Fastensonntag statt. An diesem Tag wird in Oberösterreich auch der Liebstattonntag gefeiert.

Die zahlreichen Gottesdienstbesucher durften sich nach der Kirche ein von den Kindergartenkindern verziertes Lebkuchenherz mit nach Hause nehmen. Mit den Herzen soll Liebe verbreitet und verschenkt werden.

*"Ein echtes Liebstattherz hilft gegen jede Art von Schmerz!"*



© Andreas Geppert



© Andreas Geppert



© Andreas Geppert

BÄUERINNEN

# LEHRFAHRT DER BÄUERINNEN

## OSTERDIENSTAG, 2. APRIL 2024

**Abfahrt:** 7.30 Uhr Gasthof Großer Jäger  
**Programm:** Führung mit Besichtigung Glascherben Köck in Riedlhütte (Bayrischer Wald). Anschließend gemeinsames Mittagessen im Wirtshaus zum Wichtl. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Hauzenberg zur geführten Besichtigung der Steinwelten. Abschluss im Zirbenschlössl in Sipbachzell.  
**Rückkunft:** um ca. 20.30 Uhr

Anmeldung bei Hermine Winter (0664/5207231).



© Glasscherben Köck



KAUFTIPP



© Fam. Draxler

# OBERSCHLIERBACHER OSTEREIEN

Ab sofort sind wieder leckere Ostereier bei Familie Draxler am Hochbaumgarten Hof erhältlich!

Schieferstraße 10/1

07582/62434

hochbaumgarten@gmx.at



© Fam. Draxler

# LANDESJAGDVERBAND

## FRÜHLINGSGEFÜHLE IN WALD UND FLUR

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

### Schutz für den Nachwuchs



Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildscheine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt.

So sollten insbesondere im Frühling zum

Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

### Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes.

So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.

Auf der Website [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.







# Gastfamilien gesucht!

Liebe Familien,

mit internationalem Schüler\*innenaustausch bringen wir – **der gemeinnützige, bildungsorientierte Verein YFU Austria** - die Welt näher zusammen.

Im **Schuljahr 2024/25** erwarten wir wieder **Gastschüler\*innen aus aller Welt!** Sie gehen hier zur Schule und wohnen bei ehrenamtlichen Gastfamilien. Daher suchen wir **weltoffene Familien mit Interesse an interkulturellem Austausch!**

## Wer kann Gastfamilie werden?

Grundsätzlich ist **jede Familie** – ob mit oder ohne Kindern, auch Alleinerziehende oder alleinstehende Personen – geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und einen Platz im Familienleben zur Verfügung.

## Warum sollte man Gastfamilie werden?

Gastfamilien werden durch interkulturellen Austausch **persönlich bereichert** und knüpfen **lebenslange, internationale Verbindungen!**

## Wer ist YFU?

**Youth for Understanding** („YFU“) wurde nach dem 2. Weltkrieg als **Friedensprojekt** gegründet. Unsere Mission: **Internationales Verständnis, interkulturelle Fähigkeiten** und **Toleranz** fördern.

## Woher bekommt man mehr Informationen?

Unter [gastfamilien.yfu.at](http://gastfamilien.yfu.at) finden Sie allgemeine Informationen. Auf der Website können Sie auch unsere **kostenlose Infomappe** bestellen. Online finden Sie auch die **Kurzbeschreibungen der Gastschüler\*innen**, die 2024/25 zu uns kommen werden. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Gastkindern erhalten Interessierte auf Anfrage. Kontaktieren Sie uns gerne telefonisch, per E-Mail oder Kontaktformular.

Mit herzlichen Grüßen,

**Annika Tapler & Margarethe Bendix**

YFU-Gastfamilienteam

**YFU AUSTRIA – Interkultureller Austausch**

Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien

T: +43 1 890 1506 | M: [gastfamilien@yfu.at](mailto:gastfamilien@yfu.at)





Sonntag, 7. April 2024

4. Oberschlierbacher  
*Narzissenfest*

bei Firma Teichbau (Hochkogel 31)

11 Uhr Heilige Messe  
anschließend Fröhschoppen

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

**TEAM** /  
Oberschlierbach

Bei Schlechtwetter im Veranstaltungsraum der Firma Teichbau



**FREITAG, 12. APRIL 2024**

„Neben dem Sand haben wir auch eine Infobroschüre über Familienförderungen und ein kleines Geschenk mit dabei!“

**Zustellung: Freitag, 12. April 2024**

**Anmeldung: bis Montag, 08. April 2024**

bei Anita Oberndorfinger (0664/1579790)

Unsere Familien liegen uns besonders am Herzen!

## GLÜCKWÜNSCHE

# WIR GRATULIEREN GANZ HERZLICH!



Johanna Auer zum 75er



Rosemarie Salzer zum 85er



Hildegard Strutzenberger zum 80er



Franziska Bauernfeind zum 80er



Ingeborg Schmidinger zum 85er



Annemarie Dutzler zum 85er

## TERMINVORSCHAU

- 24.03.2024** Palmbuschenverkauf Trachtengruppe
- 02.04.2024** Lehrfahrt der Bäuerinnen
- 07.04.2024** Narzissenfest
- 12.04.2024** Sandkistenaktion
- 30.04.2024** Maibaumaufstellen
- 05.05.2024** Florianifeier der Feuerwehr
- 12.05.2024** Muttertag
- 09.06.2024** Vatertag, Europawahl
- 22.06.2024** Flohmarkt der Trachtengruppe

## IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:  
Gemeinde Oberschlierbach, 4554 Oberschlierbach 1  
www.gemeinde-oberschlierbach.at  
Redaktion: Bgm. DI (FH) Andreas Geppert  
Tel.: 07582/62019, E-Mail: geppert.andreas@gmail.com  
Redaktionsschluss Ausgabe 24/2: 30.06.2024  
Titelfoto: Andreas Geppert, Rest: Namentlich gekennzeichnet  
Druck: Gutenberg-Werbering Ges.m.b.H., Anastasius-Grün-Straße 6, 4020 Linz



## ÖFFNUNGSZEITEN

### Salvator-Apotheke

Hauptplatz 17, Kirchdorf

Tel.: 07582/609 10

10.03. - 17.03.

07.04. - 14.04.

05.05. - 12.05.

### Apotheke „Zum Hl. Georg“

Michelpark 2, Micheldorf

Tel.: 07582/612 93

24.03. - 31.03.

21.04. - 28.04.

19.05. - 26.05.

### Apotheke „Zum Hl. Geist“

Welserstraße 3, Pettenbach

Tel. 07586/72 27

18.03. - 24.03.

15.04. - 21.04.

13.05. - 19.05.

### Nationalpark-Apotheke

Marktstraße 6, Molln

Tel. 07584/400 34

01.04. - 07.04.

29.04. - 05.05.

27.05. - 02.06.

24.06. - 30.06.

Die Dienstbereitschaft der eingeteilten Apotheke beginnt jeweils am Montag 08:00 Uhr und endet am Montag 08:00 Uhr der darauffolgenden Dienstwoche.

Die Apotheken Micheldorf und Kirchdorf verrichten am Sonntag vor ihrer Dienstwoche einen zusätzlichen Vormittagsdienst von 09:00 - 11:00 Uhr parallel zur jeweiligen diensthabenden Apotheke (Pettenbach oder Molln).

